



Schützenverein Redderschmiede

von 1966 e. V.

07.04.2017

34. Freundschaftsschießen mit Bargteheide

Zum 34-mal trafen sich die Schützendamen aus Bargteheide und der Redderschmiede. In diesem Jahr war die Redderschmiede der Gastgeber, und sie hatten wieder einen prall gefüllten Tisch mit vielen Köstlichkeiten gedeckt. Als die Bargteheider Damen kamen, gab es ein großes Hallo und man begrüßte sich herzlich. Bevor die Damen sich an den Tisch setzen konnten, mussten sie jedoch noch sechs Schüsse auf eine Osterglücksschiebe schießen, denn auch im 34. Schießen gab es wieder viele schöne Preise zu gewinnen. Egal wie das Schießen ausgeht, ob plus oder minus Ringe, auf die Siegerehrung warten die Damen immer mit Spannung und Freude.

Im Jahre 1984 fand erstmals ein Freundschaftsschießen zwischen den Schützenschwestern aus Bargteheide und der Redderschmiede statt. Hilde Münster (Bargteheide) und Eva Höfner (Redderschmiede) waren 1983 beide Königinnen ihres Vereins. Auf einem Schützenfest in einer gemütlichen Runde kamen sie auf die Idee doch mal ein Damenfreundschaftsschießen der beiden Vereine durchzuführen. Gesagt getan. Ein Jahr später traf man sich zum ersten Mal in Bargteheide.

Nach dem man papp satt war, plauderte man noch in gemütlicher Runde und erzählte von früheren Treffen, weißt du noch! Einige Schützendamen wie Inge Pries, Ingrid Rehder; Karin Jegminat Krista Wolgers, Eva Höfner und Meta Luther haben am jedem Schießen der letzten 34. Jahre teilgenommen.

Der nächste Höhepunkt war dann die Siegerehrung, die die beiden Damenwartinnen Bärbel Möller (Bargteheide) und Birgit Roden (Redderschmiede) durchführten. Krista Wolgast gewann bei den Gästen das Glücksschießen und Heike Roden für die Redderschmiede. Margrit Kunde hatte eine Flasche Sekt für die Dame spendiert die eine 34 schießt hat. Inge Pries (Bargteheide) gelang dieses und gewann die Flasche Sekt.

Im nächsten Jahr sind dann wieder die Schützenschwestern aus Bargteheide Ausrichter.